



# SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Wadersloh

**-Vorsitzende-**

Anne Claßen, Poßkamp 31, 59329 Wadersloh

Tel.: 0176/63601183

Email: classen.anne@gmx.de

Anne Claßen, Poßkamp 31, 59329 Wadersloh

An  
den Bürgermeister der Gemeinde Wadersloh  
Christian Thegelkamp  
Liesborner Straße 5  
59329 Wadersloh

Wadersloh, 23.10.2020

## **Antrag:**

### **Ausbau der Radwegverbindung zwischen Diestedde und Liesborn**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Thegelkamp,

die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Wadersloh stellt folgenden Antrag:

1. Der Rat der Gemeinde Wadersloh beauftragt die Verwaltung, zur besseren Verbindung der Ortsteile eine Radwegverbindung, beginnend am Ortsausgang Liesborn und endend an einer entsprechend sinnvollen Stelle in Diestedde (zum Beispiel Einmündung Wideyweg), zu planen und eine Kostenschätzung vorzulegen.  
Eine innovative und bedarfsgerechte Beleuchtung soll geprüft werden.
2. Darüber hinaus wird die Gemeindeverwaltung mit einer Alternativplanung beauftragt, die eine Radwegverbindung von Liesborn und Geist vorsieht und eine weitere Streckenführung über die Hellstraße, Rottbachweg, usw. ermöglicht.

## **Begründung:**

Um besser und vor allem sicherer mit dem Rad zwischen unseren Ortsteilen unterwegs sein zu können, ist aus Sicht der SPD-Fraktion eine direkte Radwegverbindung zwischen Liesborn und Diestedde notwendig.

Bislang müssen Fahrradfahrer\*innen einen Umweg über Wadersloh oder diverse Wirtschaftswege in Kauf nehmen oder sich der Gefährdung durch schnell fahrende Autos aussetzen, wenn sie die Straße zum Fahren nutzen.

Das ist besonders auch für Kinder und Jugendliche – auch vor dem Gesichtspunkt des neu geschaffenen Bikeparks – nicht zu verantworten.

Hier könnten insbesondere zwei Routen sinnvoll sein:

Eine direkte Radwegverbindung entlang der Beckumer Str. / Geiststr. / Münsterstr., die dann in den Wideyweg mündet, oder eine Führung entlang der Beckumer Str. / Geiststr. bis nach Geist und dann eine weitere Beschilderung über die relativ direkt verlaufenden

Wirtschaftswege. Beide Alternativen sollten zur bestmöglichen Entscheidungsfindung von der Gemeindeverwaltung geplant und die Kosten veranschlagt werden.

Auch die Fahrradfreundlichkeit insgesamt würde durch die Realisierung eines solchen Radwegs gesteigert und das Zusammenrücken der Ortsteile durch eine bessere Erreichbarkeit gefördert.

Mit den besten Grüßen

 *ende*